

Datum: 25.11.2013
Amt: Ortsbauamt
Verantwortlich: Hollatz, Angelika
Aktenzeichen: 574
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand**Freibad im Grünen
- Vergabe der Arbeiten an der Kathodischen Korrosionsschutzanlage**

Gemeinderat	10.12.2013	öffentlich	beschließend
--------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen:

Teilhaushalt 9 – Investitionsauftrag 742400900004
Haushaltsentwurf: 75.000 €
Überplanmäßige Ausgabe: 5.825 €

Kommunikation Priorität B:

Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert.

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung der Verwaltung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die Arbeiten für die Erneuerung des Kathodischen Korrosionsschutzes werden an die Firma Guldager aus Füllinsdorf (Schweiz) zum Angebotspreis von 80.825 € (netto) vergeben.
3. Die Mittel für diese Maßnahme sind im Haushaltsentwurf für 2014 in Höhe von 75.000 € eingestellt.
4. Der überplanmäßigen Ausgabe von 5.825 € wird zugestimmt.

Sachdarstellung:

Im Freibad Reichenbach gibt es 6 Schwimmbadfilter, bei denen das Problem der Korrosion in den Stahlfilterkesseln mittels eines Kathodischen Korrosionsschutzes gelöst werden. Diese Art von Korrosionsschutz wird überall dort eingesetzt, wo Metallteile unter Wasser liegen, z. B. bei Rohrleitungen, Kesseln, Tanks oder Filteranlagen.

Beim Kathodischen Korrosionsschutz wird der zu schützende Stahlfilter mit einer Titananode (unedles Metall) elektrisch leitend verbunden. Dies bedeutet, dass alte Filter nicht ersetzt werden müssen, sondern nur der Korrosionsschutz erneuert werden muss.

Im Freibad Reichenbach können mit dem Austausch der Titananoden und Steuerschränke sowie der Filterdüsen die 6 Stahlfilter weiter funktionstüchtig erhalten werden.

Für diese Arbeiten liegt ein Angebot der Firma Guldager vor, die sich auf dieses Verfahren spezialisiert hat und seit langem die Schwimmbadfilteranlage im Freibad wartet. Das Angebot für die beschriebenen Maßnahmen beläuft sich auf netto 80.825 €.

Im Haushaltsentwurf 2014 ist ein Betrag von 75.000 € eingestellt. Der überplanmäßigen Ausgabe von 5.825 € wird zugestimmt.

Die Arbeiten könnten bei einer Beauftragung im Dezember nach der Gemeinderatssitzung im nächsten Frühjahr vor Eröffnung der Badesaison 2014 durchgeführt werden.